

\* **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

**UFI: KNQJ-6WD1-DJ9V-6V8H**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Klebstoff

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant:**

**WAHAG GmbH**

Mühldorfstrasse 22

5310 Mondsee

Österreich

T: +43 664 3908335

Web: [www.wahag-klebstoffe.at](http://www.wahag-klebstoffe.at)

**Auskunftgebender Bereich:** Email: [EU-MSDS@wahag.at](mailto:EU-MSDS@wahag.at)

**1.4 Notrufnummer:**

**AT:** Vergiftungsinformationszentrale Wien: +43 1 406 43 43 Erreichbar 0-24 Uhr

**DE:** Giftinformationszentrum (GIZ) Nord, Giftnotruf: +49 551 19240 Erreichbar 0-24 Uhr

\* **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 1 H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Zusätzliche Angaben:** Der Wortlaut der Gefahrenkategorien ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS09

**Signalwort** Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Cyclohexan

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Aceton

**Gefahrenhinweise**

H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

EUH208 Enthält Zinkbis(dibutyldithiocarbamat). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

**2.3 Sonstige Gefahren** Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Das Gemisch enthält keine PBT Stoffe  $\geq 0,1$  %.

**vPvB:** Das Gemisch enthält keine vPvB Stoffe  $\geq 0,1$  %.

\* **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 2)

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>		
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Indexnummer: 603-019-00-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37-XXXX	Dimethylether Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280	20 – < 40%
CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2 Indexnummer: 601-017-00-1 Reg.nr.: 01-2119463273-41-XXXX	Cyclohexan Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	10 – < 20%
CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9 Indexnummer: 649-328-00-1 Reg.nr.: 01-2119475133-43-XXXX	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	10 – < 20%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Indexnummer: 606-001-00-8 Reg.nr.: 01-2119471330-49-XXXX	Aceton Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336 EUH066	5 – < 10%
CAS: 136-23-2 EINECS: 205-232-8 Indexnummer: 006-081-00-9 Reg.nr.: 01-2119535161-51-XXXX	Zinkbis(dibutylthiocarbamat) Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	< 0,5%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**\* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Selbstschutz des Ersthelfers.

Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

**Nach Einatmen:**

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 3)

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

\* **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

CO<sub>x</sub>

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

\* **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Beschränkter Zugang zum betroffenen Bereich, bis die Reinigungsarbeiten abgeschlossen sind.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen  
Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem, inertem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Funkenarmes Werkzeug verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 4)

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**\* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Aerosolbildung vermeiden.

Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort geschützt lagern.

Gemäß örtlicher/regionaler/nationaler/internationaler Vorschrift lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:** Von unverträglichen Materialien fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Empfohlene Lagertemperatur:** Raumtemperatur

**Lagerklasse:** 2 A

**VbF-Klasse:** 1

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 5)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3820 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 1910 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 1920 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 8(II);DFG, EU

**CAS: 110-82-7 Cyclohexan**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 2800 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 700 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 700 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 700 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG, EU

**CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**

MAK (Deutschland)	vgl.Abschn.Xb
-------------------	---------------

**CAS: 67-64-1 Aceton**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 4800 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup>
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 1210 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup>
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup> 2(I);AGS, DFG, EU, Y

**Rechtsvorschriften**

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

IOELV (Europäische Union): (EU) 2019/1831

AGW (Deutschland): TRGS 900

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

**DNEL-Werte**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether**

Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	471 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 1.894 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
-----------	---	---

**CAS: 110-82-7 Cyclohexan**

Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	59,4 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1.186 mg/kg bw/d (Verbraucher) 2.016 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	206 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 700 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	Langfristige Exposition - lokale Effekte	206 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 6)

	Kurzfristige Exposition - systemische Effekte	700 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) 412 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Kurzfristige Exposition - lokale Effekte	1.400 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) 412 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 1.400 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**

Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	25,9 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	3,25 mg/m <sup>3</sup> (wkr)

**CAS: 67-64-1 Aceton**

Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	62 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	62 mg/kg bw/d (Verbraucher) 186 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	200 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 1.210 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	Langfristige Exposition - lokale Effekte	2.420 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
	Kurzfristige Exposition - lokale Effekte	2.420 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**CAS: 136-23-2 Zinkbis(dibutyldithiocarbamat)**

Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	480 mg/kg bw/d (Verbraucher) 800 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 6 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)

**PNEC-Werte**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether**

Süßwasser	0,155 mg/l
Meerwasser	0,016 mg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	1,549 mg/l
Kläranlage	160 mg/l
Sediment (Süßwasser)	0,681 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,069 mg/kg dw
Boden	0,045 mg/kg dw

**CAS: 110-82-7 Cyclohexan**

Süßwasser	44,7 µg/l
Meerwasser	4,47 µg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	9 µg/l
Kläranlage	3,24 mg/l
Sediment (Süßwasser)	3,6 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,36 mg/kg dw

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 7)

Boden	0,694 mg/kg dw
intermittierende Freisetzung (Meerwasser)	0,9 µg/l
<b>CAS: 67-64-1 Aceton</b>	
Süßwasser	10,6 mg/l
Meerwasser	1,06 mg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	21 mg/l
Kläranlage	100 mg/l
Sediment (Süßwasser)	30,4 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	3,04 mg/kg dw
Boden	29,5 mg/kg dw
<b>CAS: 136-23-2 Zinkbis(dibutyldithiocarbamat)</b>	
Süßwasser	0,064 µg/l
Meerwasser	0,0064 µg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	7,4 µg/l
Kläranlage	16,6 mg/l
Sediment (Süßwasser)	6,4 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,64 mg/kg dw
Boden	1,28 mg/kg dw
<b>Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:</b>	
<b>CAS: 110-82-7 Cyclohexan</b>	
BGW (Deutschland)	150 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)
<b>CAS: 67-64-1 Aceton</b>	
BGW (Deutschland)	80 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton

**Rechtsvorschriften** BGW (Deutschland): TRGS 903

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 8)

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Filter AX-P3 (EN371)

**Handschutz**



Schutzhandschuhe

EN 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein.

**Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend >480 Minuten Permeationszeit nach EN 374

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschießende Schutzbrille

EN 166

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber

(Fortsetzung von Seite 9)

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand	Flüssig
Farbe	Hellbraun
Geruch:	Lösemittelartig
Geruchsschwelle:	Keine Information verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Information verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	-24 °C
Entzündbarkeit	Hochentzündlich.
Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	1,3 Vol %
Obere:	18,6 Vol %
Flammpunkt:	-42 °C
Zersetzungstemperatur:	Keine Information verfügbar.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.
Viskosität:	
Kinematische Viskosität	Keine Information verfügbar.
Dynamisch bei 20 °C:	400 mPas
Löslichkeit	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	

110-82-7	Cyclohexan	3,44 log Kow
67-64-1	Aceton	-0,24 log Kow

Dampfdruck bei 20 °C:	5.200 hPa (CAS: 115-10-6 Dimethylether)
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte bei 20 °C:	0,7911 g/cm <sup>3</sup>
Dampfdichte	Keine Information verfügbar.

**9.2 Sonstige Angaben**

Aussehen:	
Form:	Flüssig
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
Zündtemperatur:	Keine Information verfügbar.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	74,9 %
VOC (EU)	592,6 g/l
Festkörpergehalt:	25,1 %

(Fortsetzung auf Seite 11)

Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber

(Fortsetzung von Seite 10)

**Zustandsänderung**

**Erweichungspunkt oder -bereich**

**Oxidierende Eigenschaften:**

Keine Information verfügbar.

**Verdampfungsgeschwindigkeit**

Nicht anwendbar.

**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit**

**Explosivstoff** entfällt

**Entzündbare Gase** entfällt

**Aerosole** entfällt

**Oxidierende Gase** entfällt

**Gase unter Druck** entfällt

**Entzündbare Flüssigkeiten** Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.

**Entzündbare Feststoffe** entfällt

**Selbstersetzliche Stoffe und Gemische** entfällt

**Pyrophore Flüssigkeiten** entfällt

**Pyrophore Feststoffe** entfällt

**Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt

**Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser**

**entzündbare Gase entwickeln** entfällt

**Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt

**Oxidierende Feststoffe** entfällt

**Organische Peroxide** entfällt

**Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe**

**und Gemische** entfällt

**Desensibilisierte Stoffe/Gemische und**

**Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

\* **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

\* **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 11)

<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>		
<b>CAS: 115-10-6 Dimethylether</b>		
Inhalativ	LC50/4 h	308 mg/l (Ratte)
<b>CAS: 110-82-7 Cyclohexan</b>		
Oral	LD50	12.705 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Kaninchen)
<b>CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte</b>		
Oral	LD50	5.580 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	25,7 – 30 mg/l (Ratte)
<b>CAS: 67-64-1 Aceton</b>		
Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	7.400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	76 mg/l (Ratte)
<b>CAS: 136-23-2 Zinkbis(dibutyldithiocarbamat)</b>		
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Kaninchen)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Enthält Zinkbis(dibutyldithiocarbamat). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>CAS: 67-64-1 Aceton</b>		
Oral	NOAEL (90 d)	900 mg/kg bw/d (Ratte)

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 12)

**\* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether**

LC50 (96 h) 1.758 mg/l (Fisch)

**CAS: 110-82-7 Cyclohexan**

EC50 (48 h) 0,9 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)

EC50 (72 h) 3,4 mg/l (Alge)

EL50 (96 h) 4,35 mg/l (Pimephales promelas)

**CAS: 64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**

EC50 (48 h) 4,7 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)  
OECD 202

EC50 (72 h) 12,4 – 18,9 mg/l (Alge) (Pseudokirchneriella subcapitata)  
OECD 201

LC50 (96 h) 8,41 mg/l (Fisch) (Onchorhynchus mykiss)  
OECD 2033

NOEC (72 h) 6,47 mg/l (Alge) (Pseudokirchneriella subcapitata)  
OECD 201

**CAS: 67-64-1 Aceton**

EC50 (48 h) 8.800 mg/l (daphnia) (Daphnia pulex)

LC50 (96 h) 5.540 mg/l (Fisch) (Onchorhynchus mykiss)

LC50 (48 h) 8.800 mg/l (daphnia) (Daphnia pulex)

NOEC (28 d) 2.212 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)

NOEC (96 h) 430 mg/l (Alge) (Prorocentrum minimum)

LOEC (8 d) 530 mg/l (Alge) (Microcystis aeruginosa)

**CAS: 136-23-2 Zinkbis(dibutyldithiocarbamat)**

EC50 (48 h) 0,74 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)

LC50 (96 h) > 16 mg/l (Fisch) (Poecilia reticulata)

NOEC (21 d) 0,0032 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)

ErC50 (96 h) 1,1 mg/l (Alge) (Chlorella pyrenoidosa)

NOEC (10 d) 0,32 mg/l (Fisch) (Danio rerio)

NOEC (21 d) 0,0032 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

110-82-7 Cyclohexan 77 % (28 d)

67-64-1 Aceton 90±2,2 % (28 d)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

110-82-7 Cyclohexan 3,44 log Kow

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber

(Fortsetzung von Seite 13)

67-64-1	Aceton	-0,24 log Kow
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>		
<b>CAS: 67-64-1 Aceton</b>		
BCF	3	

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Das Gemisch enthält keine PBT Stoffe  $\geq 0,1$  %.

**vPvB:** Das Gemisch enthält keine vPvB Stoffe  $\geq 0,1$  %.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Bemerkung:** Giftig für Fische.

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

\* **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Produktreste nur über autorisierte Unternehmen gemäß den lokalen Vorschriften entsorgen.

**Abfallschlüsselnummer:**

55905

Leim- und Klebemittelabfälle, nicht ausgehärtet

gefährlich

**Europäisches Abfallverzeichnis**

Anmerkung: Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen.

Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP14	ökotoxisch

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

\* **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

UN3501

(Fortsetzung auf Seite 15)

Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber

(Fortsetzung von Seite 14)

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN

3501 CHEMIKALIE UNTER DRUCK, ENTZÜNDBAR,  
N.A.G. (DIMETHYLETHER, CYCLOHEXAN),  
UMWELTGEFÄHRDEND

IMDG

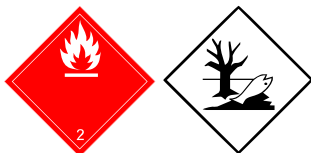
CHEMICAL UNDER PRESSURE, FLAMMABLE, N.O.S.  
(DIMETHYL ETHER, CYCLOHEXANE), MARINE  
POLLUTANT

IATA

CHEMICAL UNDER PRESSURE, FLAMMABLE, N.O.S.  
(DIMETHYL ETHER, CYCLOHEXANE)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN



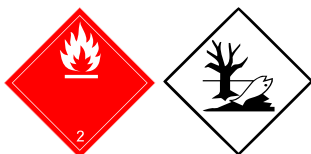
Klasse

2 8F Gase

Gefahrzettel

2.1

IMDG



Class

2 Gase

Label

2.1

IATA



Class

2 Gase

Label

2.1

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:  
Cyclohexan

Marine pollutant:

Symbol (Fisch und Baum)

Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):

Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Achtung: Gase

EMS-Nummer:

F-D,S-U

Stowage Category

D

(Fortsetzung auf Seite 16)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 15)

**Stowage Code** SW2 Clear of living quarters.

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

**ADR/RID/ADN**

**Begrenzte Menge (LQ)** 0  
**Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E0  
 In freigestellten Mengen nicht zugelassen  
**Beförderungskategorie** 2  
**Tunnelbeschränkungscode** B/D

**IMDG**

**Limited quantities (LQ)** 0  
**Excepted quantities (EQ)** Code: E0  
 Not permitted as Excepted Quantity

**UN "Model Regulation":** UN 3501 CHEMIKALIE UNTER DRUCK, ENTZÜNDBAR, N.A.G. (DIMETHYLETHER, CYCLOHEXAN), 2.1, UMWELTGEFÄHRDEND

**\* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie**

P5a ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

E2 Gewässergefährdend

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 10 t

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50 t

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 57

**Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

**Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

CAS: 67-64-1 Aceton

**Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

CAS: 67-64-1 Aceton

3

(Fortsetzung auf Seite 17)



Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber

(Fortsetzung von Seite 16)

**Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

CAS: 67-64-1 | Aceton

3

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

**Klassifizierung nach VbF:** 1

**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	60 - < 80

**ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
NK	60 - < 80

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

D: Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

- H220 Extrem entzündbares Gas.
  - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
  - H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
  - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  - H315 Verursacht Hautreizungen.
  - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
  - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
  - H335 Kann die Atemwege reizen.
  - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
  - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
  - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
  - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Schulungshinweise**

Regelmäßige Unterweisungen der Mitarbeiter die an der Beförderung gefährlicher Güter (gemäß Kapitel 1.3 ADR) beteiligt sind.

Die Mitarbeiter sind vor der erstmaligen Handhabung, Lagerung oder Verwendung, über die Eigenschaften des vorliegenden Stoffes und über Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und des Umweltschutzes zu informieren.

(Fortsetzung auf Seite 18)

**Handelsname: WAHAG - 301/FC Sprühkontaktkleber**

(Fortsetzung von Seite 17)

<b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b>	
Entzündbare Flüssigkeiten	Einstufung aufgrund von Lieferanteninformationen.
Hautreizende/-ätzende Wirkung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend	Die Einstufung des Gemischs basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

**Datenblatt ausstellender Bereich:**

UmEnA GmbH

<http://umena.at>

Email: [office@umena.at](mailto:office@umena.at)

**Datum der Vorgängerversion:** 16.02.2022

**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 5.0

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Flam. Liq. 1: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 1

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**